

# Spatenstich in eine erfolgreiche Zukunft

Die Blaser Metallbau AG erweitert ihr Betriebsgebäude um 900 auf neu 2300 Quadratmeter und schafft damit 6 bis 8 neue Arbeitsplätze in Andelfingen. Mit dem Spatenstich ist der Startschuss für den Bau erfolgt.

«Wir dürfen heute einen weiteren Meilenstein in unserer Firmengeschichte setzen», sagte Philipp Blaser, Mitglied der Geschäftsleitung des Andelfinger Unternehmens Blaser Metallbau AG am Freitag beim symbolischen Spatenstich für den Betriebsausbau.

## Mehr Platz und mehr Kapazität

«Verschiedene Gründe haben uns zu diesem Schritt bewogen», fuhr Blaser vor den zahlreich anwesenden Gästen und Mitarbeitern fort. Er nannte enge Raumverhältnisse und die Arbeitssicherheit sowie allgemein zu wenig Platz mit zunehmend uneffizienten Arbeitsabläufen.

Erweitert werden die Bereiche Werkstatt und Vormontage. Die bestehende Werkstatthalle wird mit derselben Höhe um 25 Meter verlängert und damit deren Arbeitsfläche fast verdoppelt. Neu installiert werden zwei weitere Hallenkräne. Auch der Bereich Vormontage wird massiv erweitert, indem die an die Werkstatt angebaute Halle um 15 Meter verlängert wird.

In den beiden Hallen bringen zwei weitere Sägelinien grössere Kapazitäten beim Zuschnitt der Metallteile. Dafür werden 6 bis 8 zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen. Laut Blaser sind bereits sämtliche Bauarbeiten vergeben worden, wobei Unternehmer aus der Region berücksichtigt werden konnten.



Heier Blaser (im Bagger) und Bruder Philipp Blaser (stehend) führten in Anwesenheit der ganzen Belegschaft den Spatenstich aus.

(Bild: romü)

«Wir haben uns zum Ziel gesetzt, dass der An- und Neubau bis Mitte Dezember bezugsbereit ist und wir dann mit dem Einrichten beginnen können», sagte Blaser. Zu Jahresbeginn 2007 soll die Produktion in den neuen Räumlichkeiten aufgenommen werden.

«Es ist mutig, sich vorwärts gerichtet mit einem solchen Ausbauprojekt der Zukunft zu stellen», sagte Peter Lussi vom mit der Planung beauftragten Rafzer Architekturbüro Schmidli. Er hoffe, dass der sehr knappe Zeitplan eingehalten werden könne. Überzeugt sei er davon, dass

der Produktionsablauf nicht beeinträchtigt werde.

## Eine Erfolgsgeschichte

Die Grundlage für die erfolgreiche Firmengeschichte wurde durch Vater Heinrich Blaser gelegt, welcher mitten in Andelfingen, bei der Kirche, einen kleinen Betrieb führte. 1988 erfolgte mit vorerst 6 Mitarbeitern der Bezug des Neubaus an der Industriestrasse, der als Arbeitsstätte für 15 bis 20 Mitarbeiter ausgelegt war. Nur vier Jahre später waren die neuen Räumlichkeiten bereits zu eng und es wurde

ein erster Erweiterungsbau realisiert. Im Jahr 2000 beschäftigte Heinrich Blaser 20 Mitarbeiter. Bis zum Generationenwechsel 2003, bei dem die beiden Söhne Philipp und Heier Blaser die Unternehmensleitung übernahmen, stieg die Zahl der Mitarbeiter auf 25. Heute sind im Unternehmen 35 Mitarbeiter tätig, wobei 6 Lehrlinge im Büro, sowie als Metallbaukonstrukteur und Metallbauer ausgebildet werden.

## Bald 60 Mitarbeiter?

«Wir haben klare Ziele für die Zukunft betonte Blaser abschliessend.

So soll bis 2010 der Mitarbeiterbestand auf 50 bis 60 gesteigert werden. Mit dem Betriebsausbau schaffen wir auch Platz für den möglichen Einsatz eines Schweißroboters, sagte Blaser weiter. «Gleichzeitig planen wir für 2010 eine Mitarbeiterbeteiligung mit Aktien.» Das Geschäft soll weiterhin auf den Metall- und Glasbau ausgerichtet werden.

«Wir sind zuversichtlich, dass wir die Herausforderungen der Zukunft erfolgreich annehmen und meistern können», sagte Philipp Blaser abschliessend.

(romü)